

Freundesbrief Bulgarien



Liebe Geschwister und Freunde,

viele Grüße aus Bulgarien. Gerne möchte ich euch wieder auf dem Laufenden halten, was bei uns in Süd-Ost-Europa los ist. Ende Oktober wurde in Bulgarien der Präsident neu gewählt, sowie auch die Stadträte und Bürgermeister in den Kommunen. Die Wahlbeteiligung lag insgesamt nur bei 50%. Das drückt Mißtrauen, Mißmut und Mißstimmung gegenüber Politikern aus nach dem Motto: „Es ist eh gleich, wer regiert. Die „da oben“ ändern sowieso nix an unserer Misere!“

Im Vergleich dazu bin ich dankbar für verantwortliche Politik in Deutschland (trotz mancher Vorbehalte).

Was läuft bei den Pfadfindern?

Ab Oktober haben wir mit einem neuen Thema angefangen: Charaktertraining mit Lektionen von Pastorin Pamela Giehl. Gemeinsam machen wir uns mit den Pfadis auf den Weg, charakterlich zu wachsen. Was ist Charakter? Eine einfache Definition ist: „Charakter ist die innere Motivation, das Richtige zu tun.“ Das hört sich zwar einfach an, ist aber im Alltag gar nicht so leicht umzusetzen. Folgende Charakterqualitäten gehören zum Training:

Aufmerksamkeit, Rücksichtnahme, Selbstbeherrschung, Fleiß, Ordentlichkeit, Mut, Loyalität, Entschiedenheit, Weisheit, Gehorsam, Demut und



Rangers aus dem Dorf Radanovo

Friedfertigkeit.

Jedes Thema wird auch mit einem Beispiel aus der Tierwelt veranschaulicht. Die Ameise steht z.B. für Fleiß und der Hund für Loyalität. Je anschaulicher Dinge sind, desto besser ist der Lerneffekt!

Im Dorf Vinograd sind wir zur Zeit auf der Suche nach einem größeren Raum für den Winter. Bislang sind wir im Haus bei „Schwester Stanka“, jedoch ist das Zimmer für die Anzahl der Kinder zu klein.



Rangers aus dem Dorf Vinograd

Auch die Beheizung ist schwierig, weil der Holzofen ziemlich qualmt und gesundheitlich nicht tragbar ist. Die schwache Elektroinstallation läßt keine anderen Heizgeräte zu.

Für die neue Räumlichkeit brauchen wir die Zustimmung vom Bürgermeister im Dorf. Jedoch steht nach der Kommunalwahl Ende Oktober der neue Bürgermeister noch nicht fest. So heißt es abwarten! Bislang war das Wetter im November aber noch so gut, dass unsere Pfadfindertreffen draußen in der Gartenlaube stattfinden konnten.

Für die Einweihung der neuen Räumlichkeit planen wir eine Evangelisation am Dorfplatz. So können wir neue Kinder und Jugendliche einladen und auch Erwachsenen erneut die Möglichkeit für einen Hauskreis anbieten.

Gefängnisarbeit

Auch im Gefängnis haben wir ab Oktober mit der Themenreihe über Charaktertraining angefangen. Diese Themen eignen sich für jung und alt. Wir erleben zur Zeit viel Offenheit bei den Teilnehmern. Georgi aus unserem Team hat letzte Woche über das Thema Mut gepredigt und anschließend zur Bekehrung aufgerufen. Das war recht mutig von seiner Seite aus, denn es war seine erste Predigt im Gefängnis. Umso schöner war die Resonanz. Acht Männer kamen nach vorne zum Gebet.



Im Bild sieht ihr unser „Gefängnisteam“ von der Gemeinde „Philadelphia“ bei unserem letzten Treffen, zusammen mit Pastor Dimiter Mitev (der 3. von rechts).

Missionsnachrichten der VM

In den beiden letzten Ausgaben vom Fokus Mission wurde eine Lautsprecheranlage umworben, die wir hier vor Ort für unsere Arbeit brauchen. Hier ein kleiner Zwischenstand:
Von den benötigten 1000 Euro ist das Spendenbarometer mittlerweile auf 800 Euro gestiegen. Ein herzliches Danke an alle Spender! Ich bin guten Mutes, dass wir bald die komplette Summe erreichen und die Anlage in Betrieb nehmen können!

Heimataufenthalt

Mein turnusmäßiger Deutschlandaufenthalt rückt auch schon wieder näher und näher. Geplant ist die Zeit von Mitte März bis Ende Mai 2012. Den genaueren Plan der verschiedenen Gemeindebesuche lasse ich euch im neuen Jahr zukommen. Das wird eine schöne Gelegenheit, viele von euch wiederzusehen!



... , dass Mission für euch ein Thema ist und ich bin dankbar, dass wir gemeinsam das tun dürfen, was Gott so sehr am Herzen liegt! Menschen brauchen Jesus! Das Reich der Himmel ist nahe herbeigekommen! Laßt uns mit Ausdauer dranbleiben, die gute Nachricht weiterzugeben!

Gebetsanliegen

- >für charakterstarke Pfadfinder, dass sie treue Nachfolger Jesu werden!
- >für eine passende Räumlichkeit in Vinograd!
- >für die noch fehlenden Finanzen der Lautsprecheranlage!
- >für die Männer im Gefängnis und ihre Familien, dass Gottes Liebe eine bleibende Veränderung bewirkt!
- >für veränderte Politik und Politiker in Bulgarien!
- >für Menschen in meinem Umfeld, die unter Armut leiden!
- >Für meine Gesundheit! Die Nervenentzündung im Nacken macht regelmäßig Probleme!

Horst Kappl

Meine Adresse:

Gemeinde Philadelphia
Horst Kappl
Uliza Opaltschenska 12
5000 Veliko Ternovo

BULGARIEN

Telefon: 00359-62-635955
Handy: 00359-886-238358
Email: horst.kappl@cidnet.de

Falls sich eure email bzw. eure Adresse ändert, lasst es mich bitte wissen!

Bankverbindung:

Förderstiftung Velberter Mission
Bank für Sozialwirtschaft Köln
Konto: 4 281 100 BLZ: 370 205 00
IBAN: DE 34 3702 0500 0004 2811 00
BIC: BFSWDE 33
Verwendungszweck:
Horst Kappl - Projekt 260